

Pflanz- und Pflegeanleitung für Blumensamen Seltene einjährige Blumen (6 Sorten)

14012

Enzian-Salbei (*Salvia patens*)

Die aus Mexiko stammende Pflanze ist mit ihren enzianblauen Blüten von Juli bis Oktober ein Blickfang im Garten oder auf dem Balkon. Abhängig vom Standort 45 bis 60 cm hoch.

Standortansprüche: Durchlässige Gartenerde in sonniger Lage.

Aussaat/Kultur: Ende März bis Anfang Mai in Saatkisten säen. Samen nur leicht andrücken, nicht bedecken. Wenn die Sämlinge das 2. Blattpaar gebildet haben, in 8-cm-Töpfe pikieren, abhärten und nach den Eisheiligen im Abstand von etwa 40 cm auspflanzen. Die rübenförmigen Wurzeln können im Topf im Kühlen überwintert werden.

Strahlenbreitsame (*Orlaya grandiflora*)

Die Strahlenbreitsame ist in Deutschland vereinzelt noch wild auf kalkhaltigen warmen Standorten anzutreffen; sie steht aber auf der Roten Liste der gefährdeten Pflanzen. Mit ihren filigranen weißen Blüten wirkt sie reizvoll zwischen Stauden und anderen Sommerblumen. Sie blüht von Juni bis August und wird je nach Standort 40–70 cm hoch.

Standortansprüche: Gut durchlässige Gartenerde in sonniger Lage.

Aussaat/Kultur: Vorkultur oder Direktsaat von Ende Februar bis Anfang Mai oder Direktsaat im Herbst für die zweijährige Kultur mit früherer Blüte im Folgejahr. Maximal samendick mit Erde bedecken. Keimdauer mehrere Wochen. Eine kühle Phase von 2 bis 3 Wochen am Anfang der Aussaat wirkt sich positiv auf die Keimung aus. Auf einen Abstand von 20 cm vereinzeln (bei Direktsaat) oder in diesem Abstand auspflanzen.

Vogeläuglein (*Gilia tricolor*)

Die Blume ist in Kalifornien heimisch und bei uns eine wenig bekannte einjährige Pflanze, die sich besonders für Gruppenpflanzungen und Einfassungen anbietet. Sie wird 20–50 cm hoch. Ihre zartvioletten Blüten ziehen mit ihrem leicht süßen Duft verschiedene Insekten an.

Standortansprüche: Gut durchlässige Gartenerde in sonniger Lage.

Aussaat/Kultur: Von April bis Mai an Ort und Stelle direkt ins Beet. Die jungen Pflanzen auf einen Abstand von 15 bis 20 cm ausdünnen.

Bärenkamille (*Ursinia anethoides*)

Sie stammt aus den Savannen Südwestafrikas und wurde Anfang des 20. Jahrhunderts in Europa eingeführt. Die 3–5 cm großen Blüten erscheinen an etwa 30 cm hohen Stengeln.

Standortansprüche: Gut durchlässige, eher sandige Gartenerde in sonniger Lage.

Aussaat/Kultur: Von April bis Mai direkt ins Freiland säen. Zu dicht stehende Sämlinge später auf einen Abstand von 15 bis 20 cm verziehen.

Quastenblume 'Scarlet Magic' (*Emilia coccinea*)

Die Quastenblume wurde aus dem tropischen Afrika Ende des 19. Jahrhunderts in Europa eingeführt. Die leuchtend scharlachroten, etwa 1,5 cm großen Blüten erscheinen meist in kleinen Büscheln an den 45–60 cm hohen Stengeln.

Standortansprüche: Gut durchlässige Gartenerde in sonniger Lage.

Aussaat/Kultur: Von Ende März bis Anfang Mai in Saatkisten säen; Samen nur leicht andrücken und nicht bedecken. Wenn die Sämlinge das 2. Blattpaar gebildet haben, in 8-cm-Töpfe pikieren, abhärten und nach den Eisheiligen im Abstand von 15 bis 20 cm auspflanzen.

Stern der Wüste (*Amberboa muricata*)

Diese Pflanze stammt ursprünglich aus Nordwestafrika. Bei uns überzeugt sie als trockenverträgliche Beetpflanze, die mit ihren duftenden hellvioletten Blüten von Juli bis Ende September Insekten anlockt. Sie wird bis zu 70 cm hoch und eignet sich gut zum Schnitt.

Standortansprüche: Gut durchlässige Gartenerde in sonniger Lage.

Aussaat/Kultur: Von April bis Mai direkt ins Freiland in gut durchgeharkte, feinkrummige Erde säen. 10–15 mm tief säen, bei einem Reihenabstand von 3 cm. Gleichmäßig feucht halten; die Keimung erfolgt nach 2–3 Wochen. Wenn die Sämlinge kräftig genug sind, auf einen Abstand von 20 bis 25 cm ausdünnen.

MANUFACTUM.

Manufactum GmbH · 45729 Waltrop · Telefon 02309 939050
Fax 02309 939850 · www.manufactum.de · info@manufactum.de

